

Sozialbilanz 2023

Die Kinderfreunde Südtirol



Inhaltsverzeichnis

1. PRÄMISSE/EINFÜHRUNG.....	5
2. METHODIK UND VORGEHENSWEISE ZUR GENEHMIGUNG, VERÖFFENTLICHUNG UND VERBREITUNG DER SOZIALBILANZ.....	5
3. ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUR ORGANISATION.....	6
Geografische Tätigkeitsgebiete.....	6
Werte und Ziele (Mission der Organisation – laut Satzung/Gründungsakt).....	8
Tätigkeiten laut Satzung und Gesellschaftszweck (Art. 5, GvD Nr. 117/2017 und/oder Art. 2, GvD Nr. 112/2017 oder Art. 1, Ges. Nr. 381/1991).....	9
Sonstige sekundäre Tätigkeiten bzw. Tätigkeiten die instrumentell zur Haupttätigkeit sind.....	9
Verbindungen mit anderen Organisationen des Dritten Sektors (Eingliederung in Netzwerke, soziale Unternehmensgruppen.....)	10
Bezugsrahmen/Kontext/Hintergrund.....	10
Geschichte Der Organisation.....	11
4. AUFBAU, FÜHRUNG UND VERWALTUNG.....	14
Aufbau und Zusammensetzung der sozialen Mitgliederbasis.....	14
Governance- und Kontrollsystem, Gliederung, Verantwortung und Zusammensetzung der Organe.....	14
Ernennungsform und Amtsdauer.....	15
Anzahl VWR-Sitzungen/Jahr + durchschnittliche Teilnahme.....	15
Art des Kontrollorgans.....	15
Erfassung der wichtigsten Stakeholder.....	17
Systeme zur Feedback-Erfassung.....	19
Kommentare zu den Daten.....	19
5. PERSONEN, DIE FÜR DIE ORGANISATION TÄTIG SIND.....	23
Art, Anzahl und Zusammensetzung des Personals (vergütet oder ehrenamtlich).....	23
Art des beschäftigten Personals (Zusammensetzung).....	23
Umgesetzte Weiterbildungs- und Aufwertungsprojekte/maßnahmen.....	26
Arbeitsverträge der Beschäftigten.....	28
Art der Tätigkeiten, die von Ehrenamtlichen durchgeführt werden.....	28
Zusammensetzung der Vergütungen, Löhne, Amtsentschädigungen und Spesenrückvergütungen für ehrenamtliche Mitarbeiter „Bezüge, Honorare oder Entgelte jeglicher Natur für Mitglieder der Verwaltungs- und Kontrollorgane, Führungskräfte und Mitglieder“.....	28
Verhältnis zwischen maximalem und minimalem Brutto-Jahreslohn der Beschäftigten der Organisation.....	29

Falls für Ehrenamtliche die Möglichkeit der Spesenrückvergütung gegen Vorlage einer Eigenerklärung in Anspruch genommen wird: Regelung, Jahres-Gesamtbetrag der Spesenrückvergütungen und Anzahl der NutzerInnen.....	29
6. ZIELE UND TÄTIGKEITEN	30
Wertedimensionen und Social-Impact-Ziele (kurz-, mittel-, langfristig).....	30
Output	33
Empfängertypen (Sozialgenossenschaften des Typs A)	33
Art externer Tätigkeiten (Treffen/Veranstaltungen zusammen mit der lokalen Bevölkerung)	33
Weitere Empfängertypen, die nicht in der obigen Auflistung vorkommen	34
Outcome für direkte und indirekte Empfänger und Stakeholder	34
Organisations-, Management- und Qualitätszertifikate (falls vorhanden).....	34
Erläuterung des Verwirklichungsgrades der festgesetzten Managementziele, allfällige für die Verwirklichung (oder mangelnde Verwirklichung) der festgesetzten Ziele relevante Faktoren beschreiben	34
Elemente/Faktoren, welche die Verwirklichung der institutionellen Zwecke kompromittieren könnten und Verfahren zur Vermeidung solcher Situationen	35
7. WIRTSCHAFTLICH-FINANZIELLE SITUATION	36
Herkunft der wirtschaftlichen Ressourcen mit getrennter Angabe öffentlicher und privater Einnahmen	36
Fähigkeit zur Diversifizierung der Auftraggeber.....	38
Spezifische Informationen zu Spendensammlungen/fundraising/crowdfunding (falls vorgesehen).....	39
Allgemeine und spezifische Zwecke der Spendensammlungen im Bezugszeit-raum, verwendete Instrumente zur Information der Öffentlichkeit bzw. Informationskampagnen über die gesammelten Spenden und deren Einsatz	39
Meldungen der Verwaltungsratsmitglieder betreffend allfälliger Schwachpunkte im Management und Erläuterung der entsprechenden Gegenmaßnahmen.....	39
8. SONSTIGE NICHTFINANZIELLE INFORMATIONEN.....	40
Für die Abfassung der Sozialbilanz relevante Rechtsstreitigkeiten/anhängige Streitfälle/Verfahren/Strafbescheide.....	40
Weitere Aspekte sozialer Natur, Gleichberechtigung der Geschlechter, Wahrung der Menschenrechte, Bekämpfung der Korruption etc.	40
Informationen zu den Versammlungen der mit der Verwaltung und Genehmigung der Bilanz betrauten Organe, Anzahl der TeilnehmerInnen.....	40
In den Versammlungen behandelte, relevante Themen und getroffene Entscheidungen.	40
Die Genossenschaft/das Sozialunternehmen hat das Organisationsmodell lt. Ges. 231/2001 eingeführt?	40
Die Genossenschaft/das Sozialunternehmen hat die Legalitätsbewertung erhalten?	41

Die Genossenschaft/das Sozialunternehmen hat Qualitätszertifizierungen für die Dienstleistungen/Produkte/Prozesse erhalten?.....	41
9. ÜBERWACHUNG DER SOZIALBILANZ DURCH DAS KONTROLLORGAN (Methoden zur Durchführung der Ergebnisse).....	42
Bericht des Kontrollorgans.....	43

1. PRÄMISSE/EINFÜHRUNG

In der Sozialbilanz werden zu den öffentlich zugänglichen wirtschaftlichen Daten weitere Informationen über die Sozialgenossenschaft veröffentlicht.

Es werden Ziele und Tätigkeiten dargelegt und daraus kann ein Social-Impact der Sozialgenossenschaft auf ihr Umfeld abgeleitet werden.

Die Sozialbilanz erstellt nach einer allgemeingültigen Richtlinie ermöglicht die Vergleichbarkeit von Sozialgenossenschaften.

2. METHODIK UND VORGEHENSWEISE ZUR GENEHMIGUNG, VERÖFFENTLICHUNG UND VERBREITUNG DER SOZIALBILANZ

Berichterstattungsstandards: Verwaltungsratssitzungen, Mitgliederversammlung, Tätigkeitsbericht des Jahres, Bilanz des Geschäftsjahres, Kundenzufriedenheitsmessung, Management Review laut Forderung der ISO 9001:2015, Bericht des Rechnungsrevisors;

Die Mitgliederversammlung genehmigt die Sozialbilanz (Protokoll vom 24.04.2024)

Der Raiffeisenverband ist der Vertretungsverband der für die Erstellung der Sozialbilanz ein Tool zur Verfügung stellt.

Die Sozialbilanz wird fristgerecht in der Handelskammer hinterlegt und auch auf unserer eigenen Homepage www.kinderfreunde.it veröffentlicht.

3. ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUR ORGANISATION

Informationen zur Organisation:

Bezeichnung der Organisation	Die Kinderfreunde Südtirol
Steuernummer	02611570215
MwSt.-Nr.	02611570215
Rechtsform und Qualifikation gemäß Kodex des Dritten Sektors	Sozialgenossenschaft des Typs A
Adresse des Rechtssitzes und anderer Geschäftsstellen	Rienzfeldstrasse Nr. 30 - BRUNICO * BRUNECK (BZ)
Nr. Eintragung in das Genossenschaftsregister	A196026
Telefon	0474 410402
Fax	
Webseite	www.kinderfreunde.it
E-Mailadresse	info@kinderfreunde.it
Pec-Adresse	kinderfreunde@legalmail.it
Ateco-Kodexe	88.91

Geografische Tätigkeitsgebiete

Verwaltungssitz der Sozialgenossenschaft:
 Rienzfeldstraße, 30
 I - 39031 Bruneck Prov.BZ

Betriebsstätten: (SB = Sommerbetreuung - NB = Nachmittagsbetreuung - KK = Kindertagesstätte)

Ahrntal:	St. Peter - Kindergarten Marche 8 - 39030 Ahrntal	SB
Ahrntal:	St. Peter - Grundschule St. Peter 60 A - 39030 Ahrntal	SB
Ahrntal:	St. Johann – im Dorf 65 - 39030 Ahrntal	SB
Ahrntal:	St. Johann - Ahrn 28 - 39030 Ahrntal	SB
Ahrntal:	Am Buehel 24- 39030 St. Jakob/Ahrntal	NB
Ahrntal:	Schulweg 9- Luttach/Ahrntal	NB
Algund:	Steinachstrasse 22 - 39022 Algund	NB
Algund:	Hermann-vom-Stenizerweg 4-39022 Algund	NB
Bruneck:	Bruder Willram Strasse 4 - 39031 Bruneck	KK
Ganzjahresbetreuung		
Bruneck:	Galileo Galilei Strasse 5 - 39031 Bruneck	SB

Bruneck: Galileo-Galilei-Strasse 5e - 39031 Bruneck SB
 Bruneck: Hermann-Delago-Strasse 2 - 39031 Bruneck KK
 Ganzjahresbetreuung
 Bruneck: Reischach - H. Theodor Niederbacherstr. 4 - 39031 Bruneck KK
 Ganzjahresbetreuung
 Bruneck: Rienzfeldstrasse 32 - 39031 Bruneck Betriebskindertagesstätte
 Ganzjahresbetreuung
 Bruneck / St. Georgen: Gremsenstraße 22/B - 39031 Bruneck KK
 Ganzjahresbetreuung
 Burgstall: Kirchweg 10 - 39014 Burgstall SB
 Burgstall: Kirchweg 31 - 39014 Burgstall SB
 Dorf Tirol: Lingweg 14 - 39019 Dorf Tirol KK
 Ganzjahresbetreuung
 Freienfeld: Leitenweg 4 - 39040 Freienfeld SB
 Freienfeld: Schulweg 3 - 39040 Freienfeld SB
 Gargazon: Gartenstrasse 4 - 39010 Gargazon SB
 Gsies: St. Martin 12- 39030 St. Martin/Gsies KK Ganzjahresbetreuung
 Kaltern: Mitterdorf- Maria Theresienstraße 1- 39052 Kaltern an d.
 Weinstrasse SB
 Kaltern: Mitterdorf- Maria Theresienstraße 1- 39052 Kaltern an d. Weinstrasse
 NB
 Kastellbell-Tschars: Bruggweg 5 - 39020 Kastellbell-Tschars KK
 Ganzjahresbetreuung
 Kastelruth: Hauensteinweg 6a- 39040- Seis am Schlern NB
 Kastelruth: Kastelruth - Paniderstraße 9/3 - 39040 Kastelruth SB
 Kiens: Schlossstraße 9 - 39030 Kiens/ Ehrenburg Grundschule SB
 Kiens: Ehrenburg- Schlossstraße 9 - 39030 Kiens/ Ehrenburg Kindergarten
 SB
 Laas: Schulweg 4 -39023 Laas KK
 Ganzjahresbetreuung
 Lajen: Mitterweg 4/c - 39040 Lajen SB
 Lana: St. Martinstrasse 8 - 39011 Lana NB
 Mals: Gen.-I.-Verdross-Strasse 17, 39024 Mals KK
 Ganzjahresbetreuung
 Marling: Kirchweg 7 - 39020 Marling NB
 Mühlwald: Dorf 27 - 39030 Mühlwald SB
 Mühlwald: Hauptort 28 A - 39030 Mühlwald SB
 Mühlbach: Mathias-Perger-Strasse 7 - 39037 Mühlbach KK
 Ganzjahresbetreuung
 Margreid: Schmiedgasse 3 -39040 Margreid an der Weinstraße NB
 Neumarkt: Schulplatz 9 - 39044 Neumarkt NB
 Niederdorf: Rienzstrasse 16 - 39039 Niederdorf SB
 Niederdorf: Rienzstrasse 41/A - 39039 Niederdorf KK
 Ganzjahresbetreuung
 Partschins: Gaudententurmstraße 16 - 39020 Partschins Grundschule SB
 Partschins: Gaudententurmstraße 16 - 39020 Partschins Kindergarten SB
 Partschins: Gaudententurmstraße 16 - 39020 Partschins- 39020 Partschins

SG Ganzjahresbetreuung
Plaus: Dorf 3 - 39025 Plaus SB
Plaus: Dorf 4 - 39025 Plaus SB
Rasen-Antholz: Oberrasen -St Andreas Weg 5- 39030 Rasen-Antholz SB
Rasen-Antholz: St. Andreas Weg 5/B- 39030 Rasen-Antholz KK
Ganzjahresbetreuung
Sand in Taufers: Mühlen i. T.- Josef-Beikircher-Allee 28 - 39032 Sand in Taufers
SB
Sand in Taufers: Pfarre 7 - 39032 Sand in Taufers SB
Sexten: Tennisweg 6 - 39030 - Sexten KK Ganzjahresbetreuung
Sterzing: Bahnhofstrasse 3A- 39049 Sterzing NB
Sterzing: Lahnstraße 16- 39049 Sterzing SB
Sterzing: Alexander Langer Platz 2- 39049 Sterzing SB
Sterzing: Weg in die Vill 34 - 39049 Sterzing SB
St. Vigil: Enneberg, Strada Plan de Coronas 34 - 39030 St. Vigil/Enneberg SB
Terlan Kirchgasse 30, 39018 Terlan KK Ganzjahresbetreuung
Toblach: Gebr. Baur Strasse 5/c - 39034 Toblach KK
Ganzjahresbetreuung
Vintl: Kirchweg 11 - 39030 Vintl SB
Vintl: Niedervintl-Bartlmä-von Guggenbergstrasse 2 - 39030 Vintl SB
Völs: Völs am Schlern - Bodenweg 6 - 39050 Völs am Schlern SB
Welschnofen: Romstrasse 57 - 39056 Welschnofen KK
Ganzjahresbetreuung
Welschnofen: Romstrasse 61 - 39056 Welschnofen SB
Welsberg/Taisten: Paul Troger Strasse 11- 39035 Welsberg-Taisten KK
Ganzjahresbetreuung

Werte und Ziele (Mission der Organisation – laut Satzung/Gründungsakt)

Die Genossenschaft ist nach den Grundsätzen der genossenschaftlichen Förderung ohne Zwecke der Privatspekulation ausgerichtet und geregelt. Im Sinne des Art. 3 des Regionalgesetzes Nr. 24/1988 verankerten Zielsetzung liegt der Zweck der Genossenschaft in der "menschlichen Förderung und sozialen Integration" von Menschen durch die rationelle Nutzung der zur Verfügung stehenden Mittel. Der Schwerpunkt liegt im Bereich erziehungs- und betreuungsbezogenen Dienstleistungen.

Zur Erreichung dieser Zielsetzung wird auch die interne Organisation der Genossenschaft dem Prinzip der genossenschaftlichen Gegenseitigkeit weitestgehend angeglichen. Auf keinen Fall dürfen Gewinne in irgendeiner Weise unter den Mitgliedern aufgeteilt werden.

Die Genossenschaft führt folgende Tätigkeiten aus:

- Programmierung und Leitung der Sozialen Dienstleistungen hauptsächlich im Bereich der Kinderbetreuung und zur Unterstützung der Familien und der Körperschaften, die in diesem Sektor tätig sind
- Qualifizierte Betreuung für Kinder/Jugendliche durch qualifizierte Berufsbilder, welche im Bereich der Kinder- und Jugendbetreuung tätig sind






Unsere Vision und Mission lautet :

Die Vision ist, jedem Kind die Möglichkeit zu bieten, zeitweilig ein harmonisches, sicheres und lehr- und lernreiches außerfamiliäres Umfeld zu genießen!!! In unseren Einrichtungen wollen wir lebendige Erlebnisse schaffen und die Kinder ein Stück weit auf ihrem Lebensweg begleiten. Außerdem haben wir die Aufgabe, die außerfamiliäre Erfahrungswelt der Kinder kindgerecht zu gestalten.

Die Mission ist, der führende Dienstleister im Raum Südtirol zu sein im Bereich Work-Life-Balance! Attraktive, flexible und pädagogisch wertvolle Betreuungsangebote schaffen!

Tätigkeiten laut Satzung und Gesellschaftszweck (Art. 5, GvD Nr. 117/2017 und/oder Art. 2, GvD Nr. 112/2017 oder Art. 1, Ges. Nr. 381/1991)

Die Sozialgenossenschaft "Die Kinderfreunde Südtirol" übt vorwiegend folgende Tätigkeiten aus:

-  Sommerbetreuung
-  Nachmittagsbetreuung
-  Kleinkindertagesstätten
-  Spielgruppen
-  Spiele auf Rädern (Kinderanimation bei verschiedensten Veranstaltungen)

Sonstige sekundäre Tätigkeiten bzw. Tätigkeiten die instrumentell zur Haupttätigkeit sind

Zusammenarbeit und Kooperation mit anderen Sozialen Einrichtungen und Netzwerkarbeit

Netzwerke

- Biwep Bruneck 2012
- Biwep Oberpustertal 2015
(Familienbildung Sexten und Toblach)
- Fokusgruppe Familienagentur 2019
- Frühe Hilfen Pustertal 2018
- Frühe Hilfen Schlern 2020
- Frühe Hilfen Überetsch/Unterland 2020
- Frühe Hilfen Vinschgau 2018
- Kinder- und Jugendanwaltschaft 2009
- Netzwerk Pädagog/innen 2022
- Netzwerk Kleinkindbetreuung 2018

- Sozialsprengel Wipptal
- Gemeinde Lana (Gemeinde, Vertretern der Schulen vor Ort, Jugendzentrum und Xenia) Start Schuljahr 2018/2019

Arbeitseingliederung Caritas

Im Bereich Arbeitseingliederung arbeitet die Sozialgenossenschaft „Die Kinderfreunde Südtirol“ seit 2020 verstärkt mit der Caritas Diözese Bozen/Brixen im Projekt „Integra“ zusammen. Ziel dieses Projektes ist es, allen Menschen mit Behinderung die Teilhabe am

Arbeitsleben auf der Grundlage ihrer Interessen und Fähigkeiten zu gewährleisten.

Sozialdienste des Landes und Bezirksgemeinschaft

Zusammenarbeit mit Sozialdiensten und Bezirksgemeinschaften in ganz Südtirol in den einzelnen Projekten seit Start der Projekte mit 2004.

Verbindungen mit anderen Organisationen des Dritten Sektors (Eingliederung in Netzwerke, soziale Unternehmensgruppen...)

Netzwerke (Bezeichnung und Beitrittsjahr):

Bezeichnung	Beitrittsjahr
Bezirksgemeinschaft Südtirol - Sozialdienste	2020
Netzwerk PädagogInnen	2022
Sozialsprengel	2023

Sonstige Beteiligungen und Anteile (Nominalwert):

Sonstige Beteiligungen	Anteile
Raiffeisenverband	500,00

Bezugsrahmen/Kontext/Hintergrund

Die politische Welt ist in Südtirol relativ stabil und die Einstellung und das Engagement zu Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist hoch. Die dafür vorgesehenen Gelder sollten der aktuellen Situation (Preissteigerungen, Kollektivvertragsänderungen etc.) angepasst werden und es sollte eine zeitnahe Auszahlung der zugesprochenen Beiträge erfolgen.

Es besteht zunehmend Bedarf an Kinderbetreuung und somit ist in diesem Sektor ein Marktwachstum zu verzeichnen. Wesentlich neue Herausforderungen im Sozialbereich sind: Kinder mit Migrationshintergrund und Patchwork Familien.

Unsere Interessierten Parteien sind Kinder und Eltern als direkte Nutznießer, die öffentliche Verwaltung als Projektpartner, die Mitarbeiter als kompetenter Partner in der Erbringung der Dienstleistung, die Mitbewerber als Ansporn zur Qualitätssteigerung und Unterstützer in Lobbyingthemen der Sozialgenossenschaften. Die Erwartungen der Interessierten Parteien können zusammenfassend wie folgt beschrieben werden: qualitativ hochwertige Dienstleistung in Betreuungsprojekten von Kindern und Jugendlichen, Fair Play, Mitspracherecht und Einhaltung von relevanten Gesetzen und Normen.

Geschichte Der Organisation

Die Kinderfreunde Südtirol

Die Geschichte der Sozialgenossenschaft beginnt Ende der 90er Jahre. Einer Zeit, in der berufstätige Frauen und familienergänzende Kinderbetreuung noch keine Selbstverständlichkeit waren.

Einige Mütter aus Bruneck wollten eine Möglichkeit zur Vereinbarung von Berufstätigkeit und gelingendem Familienleben anbieten. Es soll ein Ort des Zusammentreffens, der Vielfältigkeit, der Wertschätzung, der Weiterentwicklung und des Lernens entstehen.

So wurden im November 2001 „Die Kinderfreunde Südtirol“, mit Hauptsitz in Bruneck, als Verein gegründet und wir arbeiten seit 1. Januar 2009 als Sozialgenossenschaft. Heute gehören wir zu den führenden Dienstleistern im Raum Südtirol im Bereich Work-Life-Balance. Wir stehen dafür, dass Erwerbstätigkeit und ein gelingendes privates Leben keine Gegensätze sind, sondern sich positiv wechselseitig bedingen. Ziel der Organisation ist es, für Kinder in Südtirol ein Netzwerk für Betreuung aufzubauen und gezielte Angebote zu schaffen, welche auf Chancengleichheit und Teilhabe aller achten. Unser Leitbild und unser Konzept werden regelmäßig überarbeitet und laufend an die pädagogischen und gesellschaftlichen Veränderungen angepasst. Qualität spiegelt im Wesentlichen Werte, Überzeugungen, Wünsche und Bedürfnisse der in der Betreuung der Kinder involvierten Personen und Gruppen wider. Qualität ist deshalb die gemeinsame Aufgabe aller Beteiligten.





4. AUFBAU, FÜHRUNG UND VERWALTUNG

Aufbau und Zusammensetzung der sozialen Mitgliederbasis

Anzahl	Art der Mitglieder
5	Arbeitende Mitglieder
2	Freiwillige Mitglieder
0	NutznießlerInnen der Dienstleistungen mit Mitgliedschaft
0	Juridische Personen/Mitglieder
0	Unterstützende Mitglieder und Fördermitglieder

Governance- und Kontrollsystem, Gliederung, Verantwortung und Zusammensetzung der Organe

Daten Verwaltungsräte – VWR:

Name und Nachname Verwalter	Vertreter einer juristischen Person (ja/nein)	Geschlecht	Alter	Datum des Amtsantritts	Etwaige Verwandtschaft mit mindestens einem anderen Verwalter	Anzahl Mandate	Funktionen in Kontroll-, Risiko-, Ernennungs-, Vergütungs- und Nachhaltigkeitsausschüssen	Mitglied im VWR von Tochter- und/oder Muttergesellschaften bzw. in der Gruppe/im Konsortium	Angaben, ob es sich um PräsidentIn/ VizepräsidentIn/ Delegierter/Bevollmächtigter handelt bzw. andere wichtige Informationen angeben
Sonja Weis	Nein	Weiblich	55	29.04.2022		1		Nein	Präsidentin
Hildegard Felder	Nein	Weiblich	49	29.04.2022		1		Nein	Vize Präsidentin
Ulrike Forer	Nein	Weiblich	44	29.04.2022		1		Nein	Verwaltungsratsmitglied

Beschreibung der Mitglieder des Verwaltungsrates:

Anzahl	VWR-Mitglieder
3	Mitglieder gesamt (Personen)
0	davon Männer
3	davon Frauen
0	davon Personen mit Benachteiligung
3	davon Personen ohne Benachteiligung
2	davon arbeitende Mitglieder

0	davon freiwillige Mitglieder
0	davon NutznießerInnen mit Mitgliedeschaft
0	davon unterstützende Mitglieder bzw. Fördermitglieder
0	davon Vertreter einer juristischen Person
1	Sonstiges

Ernennungsform und Amtsdauer

Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 29.04.2022

Die Vollversammlung wählt einen Verwaltungsrat bestehend aus 3 Mitgliedern für die nächsten 3 Jahre bis zur Bilanzgenehmigung des Jahres 2024 wie folgt:

- Sonja Weis - Präsidentin
- Hildegard Felder - Vizepräsidentin
- Ulrike Forer - Mitglied des Verwaltungsrats

Anzahl VWR-Sitzungen/Jahr + durchschnittliche Teilnahme

Wir führen mindesten 3 VWR-Sitzungen pro Jahr durch, in welchen alle Verwaltungsratsmitglieder teilnehmen.

Rechtspersonen:

Name	Typologie

Art des Kontrollorgans

Der Vorsitzende informiert die Anwesenden, dass mit dieser Bilanzgenehmigung die Sozialgenossenschaft gemäß Art. 2477 ZGB wie in der a. o. Mitgliederversammlung vom 26.05.2023 beschlossen wurde als Kontrollorgan, die REVI & Partners GmbH für das Jahr 2023 beauftragt wurde.

Teilnahme und Teilnahmemethoden der Mitglieder (letzte 3 Jahre):

Jahr	Mitgliederversammlung	Datum	Tagesordnungspunkte	% Teilnahme	% Vollmachten
2021	Mitgliederversammlung	07.05.2021	1. Begrüßung durch die Obfrau 2. Ernennung des Schriftführers / der Schriftführerin 3. Bericht über das abgelaufene Jahr und Ausblick in die Zukunft	60,00	0,00

			<p>4. Bilanz zum 31.12.2020</p> <p>5. Genehmigung der Bilanz zum 31.12.2020, Genehmigung Sozialbilanz 2020 und Beschlussfassung</p> <p>6. Mitteilung Aufnahme neue Mitglieder</p> <p>7. Allfälliges - Rücktritt Mitglied Frau Marialuise Schenk</p>		
2022	Mitgliederversammlung	29.04.2022	<p>Tagesordnung:</p> <p>1. Begrüßung durch die Obfrau</p> <p>2. Ernennung des Schriftführers / der Schriftführerin</p> <p>3. Bericht über das abgelaufene Jahr und Ausblick in die Zukunft</p> <p>4. Bilanz zum 31.12.2021</p> <p>5. Genehmigung der Bilanz zum 31.12.2021 und Beschlussfassung</p> <p>6. Genehmigung der Sozialbilanz 2021</p> <p>7. Nennung der zu wählenden VWratsmitglieder</p> <p>8. Neuwahlen des Verwaltungsrates</p> <p>9. Festsetzung der Verwaltungsratsentschädigung</p> <p>10. Allfälliges</p>	60,00	0,00
2023	Mitgliederversammlung	28.04.2023	<p>Tagesordnung:</p> <p>1. Begrüßung durch die Obfrau</p> <p>2. Ernennung des Schriftführers / der Schriftführerin</p> <p>3. Bericht über das abgelaufene Jahr und Ausblick in die Zukunft</p> <p>4. Bilanz zum 31.12.2022</p> <p>5. Genehmigung der Bilanz zum 31.12.2022 und Beschlussfassung</p>	60,00	0,00

			6. Genehmigung der Sozialbilanz 2022 7. Kontrollorgan 8. Allfälliges		
2024	Mitgliederversammlung	24.04.2024	Tagesordnung: 1. Begrüßung durch die Obfrau 2. Ernennung des Schriftführers / der Schriftführerin 3. Bericht über das abgelaufene Jahr und Ausblick in die Zukunft 4. Bilanz zum 31.12.2023 5. Genehmigung der Bilanz zum 31.12.2023 und Beschlussfassung 6. Genehmigung der Sozialbilanz 2023 7. Allfälliges	60,00	0,00

Die Mitglieder haben über das abgelaufene Jahr berichtet und die Vizeobfrau hat eine Vorschau auf das laufende Jahr präsentiert. Die Obfrau hat die Bilanz und die Spartenergebnisrechnung präsentiert und erklärt.

Die 5 mitarbeitenden Mitglieder sind nahe am operativen Geschehen der Genossenschaft und können wertvolle Inputs zur Verbesserung der Qualität, der Organisation, der Dokumentation und der Anliegen der MitarbeiterInnen geben z.B. Zusammenarbeit zwischen Bereichsleitung, Pädagogen und Betreuerinnen, Kommunikation mit den Eltern usw.

Die Mitarbeitenden Mitglieder haben die Möglichkeit bei verschiedenen organisierten Sitzungen wie z.B. Bereichsleitersitzung, Einrichtungsleitersitzung usw. teilzunehmen bzw. sind Teil der Teilnehmerinnen dieser Sitzungen. Durch das nun seit einigen Jahren eingeführte Intranet werden alle MitarbeiterInnen über Neuerungen, Änderungen, wichtige Informationen am Laufenden gehalten. Zudem organisieren wir mindestens 1 mal jährlich einen gemeinsamen Tag mit allen Mitarbeiterinnen um uns auszutauschen.

Erfassung der wichtigsten Stakeholder

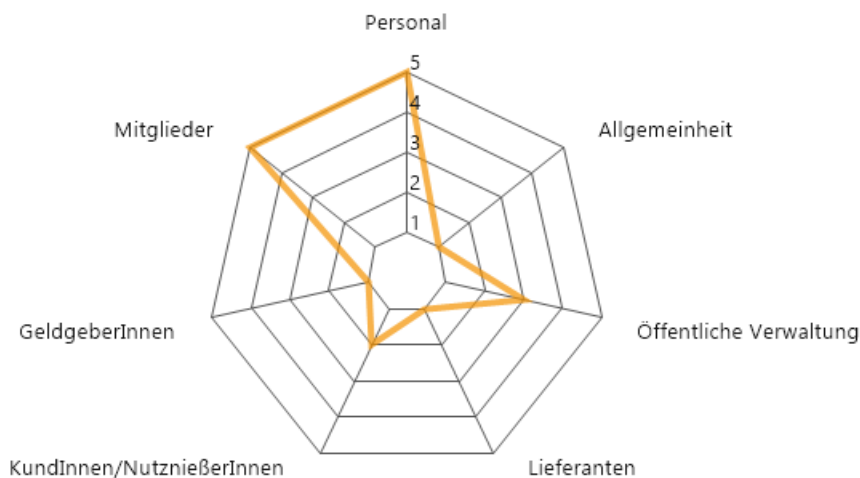
Art der Stakeholder:

Art der Stakeholder	Methode der Einbindung	Intensität der Beteiligung
Personal	Bereichsleitersitzungen, EinrichtungsleiterInnensitzungen	5- Co-Management

	, Intranet	
Mitglieder	Verwaltungsratssitzungen / Vollversammlung / Intranet	5- Co-Management
GeldgeberInnen	Tätigkeitsbericht	1- Information
KundInnen/NutznießelInne n	Elternabende, Elterngespräche, Informationsschreiben, Webseite, Facebook, Instagram	2- Beratung/Rücksprache
Lieferanten	Angebot / Auftrag	1- Information
Öffentliche Verwaltung	Ansuchen, Abrechnungen, Tätigkeitsbericht, persönliche Gespräche	3- Co- Programmierung/Planun g
Allgemeinheit	Tätigkeitsbericht, Sozialbilanz, Webseite, Informationsveranstaltungen	1- Information

Anteil der öffentlichen Partnerschaften: 20,00%

Einflussniveau und Priorität



SKALA:

- 1- Information
- 2- Beratung/Rücksprache
- 3- Co-Programmierung/Planung
- 4- Co-Produktion
- 5- Co-Management

Art der Zusammenarbeit:

Beschreibung	Art der Organisation/des Subjektes	Art der Zusammenarbeit	Form der Zusammenarbeit
Projekt	Öffentliche Körperschaft	Konvention	Auftrag

Systeme zur Feedback-Erfassung

2200 ausgegebene Fragebögen

7 eingeleitete Feedback-Verfahren

Kommentare zu den Daten

KLEINKINDERTAGESSTÄTTE 2023

Zahl der eingegangenen Feedbacks 2023 in der KK

Verschickt: 277

Erhalten: 185

68,53 % Mittelwert

•Bleibt so wie ihr seid, es geht nicht besser... :-) (KK BeKiTa)

•Bin wirklich sehr zufrieden, dass viel rausgegangen wird, dass viel gebastelt wird, Bewegungsraum ist sehr gut (KK Mühlbach)

•Möchte hier nochmals den Betreuerinnen der KITA St. Georgen Komplimente machen. Sie machen wirklich eine hervorragende Arbeit mit den Kindern. (KK St. Georgen)

•"Ich bin mehr als zufrieden mit der KITA Toblach, die Betreuung ist super und liebevoll, das Programm abwechslungsreich. Mein Sohn besucht die Einrichtung gerne und ich habe auch meinen zweiten Sohn angemeldet. (KK Toblach)

•Danke an Alle, macht weiter so!! (KK Welschnofen)

SOMMERBETREUUNG 2023

Zahl der eingegangenen Feedbacks 2023 in der SB

Verschickt: 1776

Erhalten: 529

30 % Mittelwert

•"Macht weiter so, ich hatte 2 Kinder und zwar ein Schul- und ein Kindergartenkind. Wenn ich als Mama könnte, würde ich euch 10000000 positive punkte geben. Es war einfach wunderbar, es gab sogar tränen heute am letzten Tag. und Betreuerinnen standen den tränen auch sehr nahe. Ein herzliches vergelts Gott, dass es die Kinderfreunde gibt. DANKE, MACHT WEITER SO " (SB Lajen)

•Ich möchte mich herzlich bei euch allen bedanken. Ein großes Lob an die tollen

Betreuerinnen. Es ist echt nicht leicht sich um 90 kleine Kinder zu kümmern und ihnen gerecht zu werden, da die Dynamik der Gruppe ja jede Woche neu ist. Vielen vielen Dank und weiter so. Wenn es euch nicht gäbe hätten wir alle ein Problem Kind, Beruf und Familie unter einen Hut zu bringen. Es bräuchte halt noch mehr Angebote. (SB Kaltern)

•Es war toll und abwechslungsreich, ebenso, dass so viel gebastelt wurde!! Es hat meinem Kind sehr gefallen. (SB Völs)

•Kompliment. Wie jedes Jahr waren wir sehr zufrieden und den Kindern hat es gut gefallen. Danke. (SB Sterzing)

📌NACHMITTAGSBETREUUNG 2022/2023

Zahl der eingegangenen Feedbacks 2023 in der NB

Verschickt: 147

Erhalten: 62

37 % Mittelwert

•Vielen herzlichen Dank für die wertvolle Unterstützung!! (NB Algund)

•Danke für die aufmerksame und warmherzige und natürliche Begleitung der Kinder! Vielleicht wäre es für ein anderes Jahr möglich, auch den Außenspielbereich rund um das Gebäude zu benutzen. (NB Marling)

•Danke für euren Service, ohne diesen könnten wir unserer Berufstätigkeit nicht nachgehen. Ganz toll fanden wir, dass die Kinderfreunde bei einem kurzfristigen Streik eingesprungen sind und die Kinder 2 Stunden mehr betreut haben, DANKE!! Grundsätzlich sind wir mit der Betreuung zufrieden. Wir konnten stets jemanden erreichen, wenn es Bedarf gab, auch sind alle disponibel und freundlich. (...) (NB Neumarkt)

📌FEEDBACK KUNDEN UND FIRMEN 2023

Kinderfasching Seis am Schlern

Die Kinderfreunde sind seit einigen Jahren fixer Bestandteil unseres magischen Kinderfaschings in Seis. Die Bewegungsbaustelle sowie die Schmink- und Friseurcke haben sehr viel Anklang gefunden und große wie kleine Besucher erfreut. Die Zusammenarbeit mit den Kinderfreunden ist stets professionell, freundlich und zuverlässig. Vielen Dank euch!

Margareth Egger/Tourismusverein Seis am Schlern

Eröffnungsfeier Autoindustriale

Die Kinderfreunde haben unsere offizielle Eröffnungsfeier der neuen ALPIN | Autoindustriale Mobility Group Filiale in Bruneck mitgestaltet und wir waren begeistert. Die Mitarbeiterinnen waren sehr sympathisch, professionell und haben tolle Spiele angeboten, die unsere kleinen Besucher begeistert haben. Wir empfehlen die Kinderfreunde Südtirol gerne weiter und bedanken uns für ihre Bereicherung bei unserem Event.

Laura Ausserdorfer/Marketing Manager/Group Marketing

Tag der Mühlen

Wir haben die Sozialgenossenschaft „Die Kinderfreunde Südtirol“ beauftragt, mehrere Tage unseres Sommerprogramms zu beleben. Wir sind sehr zufrieden mit ihrer Professionalität und ihrer Fähigkeit, Kinder aller Altersgruppen einzubeziehen und zu unterhalten.

Filippo De Agostini/Tourismusgenossenschaft San Vigilio Dolomites

Marktfest St. Lorenzen

Hallo Katuscia,

wir waren mit euch sehr zufrieden und wir haben von den Gästen nur positive Rückmeldung erhalten und wir können euch nur wärmstens weiterempfehlen.

Manfred Bodner / Infobüro St. Lorenzen

BRUNECK KRONPLATZ TOURISMUS

„Sumsi Kinderfest“ Raiffeisenkasse Tauferer Ahrntal

„WIR“ Raiffeisenkasse Tauferer Ahrntal möchten dem Team Kinderfreunde ein Dankeschön und auch ein großes Lob aussprechen.

Dank euren tollen Stationen wie

- „Move it“
- Facepainting
- Wasserbaustelle
- Malatelier
- Tasty Snacks

haben wir es gemeinsam geschafft unzählige Kinder glücklich zu machen.

Kurz gesagt: PROFESSIONELL, UNKOMPLIZIERT, PÜNKTLICH, FREUNDLICH, ... einfach SPITZE. Wir werden unser nächstes Fest sicher wieder mit euch planen.

Maurer Alfred und Peer Gaby/MARKETING RAIFFEISENKASSE TAUFERER AHRNTAL

Mitarbeiterfest Raiffeisenkasse Bruneck

Liebes Team der Kinderfreunde Südtirol, hallo Katuscia,

vielen Dank für die Eindrücke und für die tolle Zusammenarbeit. Die Kinder hatten eine tolle Betreuung und waren sehr begeistert!

Dr. Claudia De Santis
Stab Marketing

Betriebsfeier Firma Holzner und Bertagnolli

Wir waren sehr zufrieden, die Betreuerinnen der Kinderfreunde haben einen herausragenden Job gemacht! Die Betreuung war professionell, sicher und zugleich sehr unterhaltsam. Besonders die kreativen Aktivitäten wie Gesichtsbemalung und DIY-Projekte kamen super an. Das Facepainting wurde besonders positiv bewertet. Die Kinder haben es genossen, sich zu verwandeln und die tollen Bemalungen stolz herumgezeigt. Die "Move it"-Aktivität hat offensichtlich viel Spaß gemacht und den Kindern die Möglichkeit gegeben, sich zu bewegen und Energie abzubauen. Die Kinder hatten sichtlich Spaß und waren glücklich. Vielen Dank für die tolle Betreuung!

Ein großes Lob an die Kinderfreunde für ihre engagierte und einfallsreiche Betreuung!
Sandra Puff/Administration

Tag der offenen Tür – Firma Innerhofer

Die Kinderfreunde haben bei unserem Tag der offenen Tür am 21. Oktober 2023 mit 1.500 Gästen die Kinderbetreuung übernommen.

Klein und Groß waren begeistert vom Spiel- und Kreativangebot der Kinderfreunde. Wir danken den Kinderfreunden für die professionelle Abwicklung und die tolle Kinderbetreuung!

Ingrid Gasser/Marketing

INNERHOFER AG | S.p.A

5. PERSONEN, DIE FÜR DIE ORGANISATION TÄTIG SIND

Art, Anzahl und Zusammensetzung des Personals (vergütet oder ehrenamtlich)

Beschäftigungen/Auflösungen:

Anzahl	Beschäftigte
118	Gesamtzahl der Beschäftigten im Bezugsjahr
0	Männer
118	Frauen
72	Unter 35
17	Über 50

Anzahl	Auflösungen
15	Gesamtzahl der Entlassungen/Kündigungen im Bezugsjahr
0	Männer
15	Frauen
11	Unter 35
3	Über 50

Einstellungen/Umwandlungen:

Anzahl	Einstellungen
34	Neueinstellungen im Bezugsjahr*
0	Männer
34	Frauen
29	Unter 35
1	Über 50

Anzahl	Umwandlungen
14	Umwandlungen im Bezugsjahr*
0	Männer
14	Frauen
9	Unter 35
2	Über 50

* Aufnahme von Arbeitslosen/Praktikanten oder anderweitig Beschäftigten

* von befristet auf unbefristet

Art des beschäftigten Personals (Zusammensetzung)

Personal nach Einstufung und Vertragsart:

Arbeitsvertrag	Mit unbefristetem Vertrag	Mit befristetem Vertrag
Gesamt	80	38
Führungskräfte	0	0
Quadri	0	0
Angestellte	78	38
Arbeiter	2	0
Gelegenheitsarbeiter	0	0
Sonstiges	0	0

Zusammensetzung des Personals nach Dienstalter:

	Angestellt am 2023	Angestellt am 2022
Gesamt	118	109
< 6 Jahre	80	90
6-10 Jahre	27	12
11-20 Jahre	11	1
> 20 Jahre	0	6

Anzahl Beschäftigte	Profile
118	Totale Beschäftigte
4	Verantwortliche/r eines strategischen Unternehmensbereiches
1	Geschäftsleitung/Unternehmensleitung
6	KoordinatorIn einer operativen Einheit und/oder von komplexen Diensten
1	Büroleitung/KoordinatorIn
0	Davon ErzieherInnen
0	Davon PflegehelferInnen (OSS)
2	ArbeiterInnen
104	KinderbetreuerInnen
0	HausbetreuungshelferInnen
0	AnimateurInnen
0	Kulturelle MediatorInnen
0	LogopädInnen
0	PsychologInnen
0	SoziologInnen
0	Fachpersonen für die Arbeitseingliederung
0	FahrerInnen
0	Landwirtschaftliche MitarbeiterInnen
0	Fachpersonen für Umwelthygiene
0	KöchInnen
0	KellnerInnen

Davon benachteiligte MitarbeiterInnen	
0	Beschäftigte mit Anstellungsverhältnis insgesamt

0	davon Beschäftigte mit bescheinigter Benachteiligung (lt. Ges. Nr. 381/1991 etc.)
0	davon Beschäftigte mit anderweitiger, nicht bescheinigter Benachteiligung (in sozial schwierigen Situationen)

Praktikanten, stage, ZivildieneInnen	
0	Insgesamt
0	davon Praktika und stage
0	davon ZivildieneInnen

Bildungsniveau der Beschäftigten:

Anzahl Beschäftigte	Bildungsniveau
0	Forschungsdoktorat
0	Master 2.Ebene
5	Magister/Magistra
0	Master 1.Ebene
18	Bachelor
75	Oberschulabschluss
1	Mittelschulabschluss
19	Sonstiges

Art der Beschäftigten mit bescheinigter und nicht bescheinigter Benachteiligung:

Gesamtzahl	Art der Benachteiligung	davon Beschäftigte	davon Praktika und stage
0	Benachteiligte Personen insgesamt	0	0
0	Körperlich und/oder geistig beeinträchtigte Personen lt. Ges. 381/91	0	0
0	Personen mit psychischer Beeinträchtigung lt. Ges. 381/91	0	0
0	Personen mit Abhängigkeiten lt. Ges. 381/91	0	0
0	Minderjährige im arbeitsfähigen Alter mit einer schwierigen familiären Situation lt. Ges. 381/91	0	0

0	Inhaftierte und Internierte in den Strafvollzugsanstalten lt. Ges. 381/91	0	0
0	sozial Benachteiligte (ohne Bescheinigung) oder stark Benachteiligte gemäß EU-Verordnung 651/2014 , die nicht bereits im Verzeichnis aufscheinen	0	0

0 Anzahl der Beschäftigten mit Benachteiligung, die Mitglieder der Genossenschaft sind

0 Anzahl der Beschäftigten mit Benachteiligung und unbefristetem Vertrag

Ehrenamtliche MitarbeiterInnen:

Anzahl Ehrenamtliche	Art der Ehrenamtlichen
0	Gesamtzahl
0	Davon ehrenamtliche Mitglieder
0	Davon ehrenamtliche ZivildienstlerInnen

Umgesetzte Weiterbildungs- und Aufwertungsprojekte/maßnahmen

Berufliche Weiterbildung:

Stunden gesamt	Thema	Anzahl TeilnehmerInnen	Weiterbildungsstunden pro Kopf	Verpflichtend/fakultativ	Getragene Kosten
84	Spielpädagogik - spielerisch lernen	14	6,00	Ja	1053,73
132	Streiten Fitnessstudio fürs Leben	22	6,00	Ja	962,96
320	Praktische, kreative und pädagogische Workshops	64	5,00	Ja	200,00
114	Alle meine Fingerlein	19	6,00	Ja	711,28
108	Sexualpädagogik im	18	6,00	Ja	300,00

	Grundschulalter				
222	Mit unseren Kindern leben	37	6,00	Ja	830,00
672	Supervision 1	56	12,00	Ja	1127,00
648	Supervision 2	54	12,00	Ja	1146,00
28	Menschen mit Autismus - Spektrum Störung erfolgreich begleiten	2	14,00	Ja	182,00
8	Erfolgreich kommunizieren	1	8,00	Ja	60,00

Weiterbildung Gesundheit und Sicherheit:

Stunden gesamt	Thema	Anzahl TeilnehmerInnen	Weiterbildungsstunden pro Kopf	Verpflichtend/fakultativ	Getragene Kosten
4	Erste Hilfe Kurs für Kinder	1	4,00	Ja	600,00
20	Erste Hilfe Kurs für Kinder	5	4,00	Ja	3100,00
108	Weiterbildungskurs Arbeitssicherheit - Stress - Notfall	18	6,00	Ja	1680,00
192	Grundausbildung Arbeitssicherheit - Mittleres Risiko	24	8,00	Ja	2220,00

Arbeitsverträge der Beschäftigten

Vertragstyp und Arbeitszeiten:

Anzahl	Unbefristet	Vollzeit	Teilzeit
80	Insgesamt	35	45
0	davon Männer	0	0
80	davon Frauen	35	45

Anzahl	Befristet	Vollzeit	Teilzeit
38	Insgesamt	11	27
0	davon Männer	0	0
38	davon Frauen	11	27

Anzahl	Saisons-/Gelegenheitsarbeit
0	Insgesamt
0	davon Männer
0	davon Frauen

Anzahl	Saisons-/Gelegenheitsarbeit
0	Insgesamt
0	davon Männer
0	davon Frauen

Art der Tätigkeiten, die von Ehrenamtlichen durchgeführt werden

Die Organisation hat keine ehrenamtlichen Personen.

Zusammensetzung der Vergütungen, Löhne, Amtsentschädigungen und Spesenrückvergütungen für ehrenamtliche Mitarbeiter „Bezüge, Honorare oder Entgelte jeglicher Natur für Mitglieder der Verwaltungs- und Kontrollorgane, Führungskräfte und Mitglieder“

	Art der Vergütung	Bruttoentgelt pro Jahr
Mitglieder Verwaltungsrat	Amtsentschädigung	37000,00
Aufsichtsräte/Mitglieder Kontrollorgan	Nicht definiert	0,00
Führungskräfte	Entlohnung	57000,00
Mitglieder	Nicht definiert	0,00

Angewandte Kollektivverträge für die Beschäftigten: **Es wird der Kollektivvertrag der Sozialgenossenschaften angewandt.**

Verhältnis zwischen maximalem und minimalem Brutto-Jahreslohn der Beschäftigten der Organisation

57.000,00 € / 17.000,00 €

Falls für Ehrenamtliche die Möglichkeit der Spesenrückvergütung gegen Vorlage einer Eigenerklärung in Anspruch genommen wird: Regelung, Jahres-Gesamtbetrag der Spesenrückvergütungen und Anzahl der NutzerInnen

Jahresgesamtbetrag der Spesenrückvergütungen für Ehrenamtliche: **0,00 €**

Anzahl der EmpfängerInnen: **0**

Regelung der Spesenrückvergütungen für Ehrenamtliche: **Die Organisation hat keine ehrenamtlichen Personen.**

6. ZIELE UND TÄTIGKEITEN

Wertedimensionen und Social-Impact-Ziele (kurz-, mittel-, langfristig)

Wirtschaftliche Entwicklung des Einzugsgebietes, Fähigkeit zur Schaffung wirtschaftlichen Mehrwerts, Aktivierung „gemeinschaftlicher“ wirtschaftlicher Ressourcen ist Steigerung des Durchschnittseinkommens oder des durchschnittlichen Nettovermögens pro Kopf:

Wir beschäftigen ganzjährig 118 MitarbeiterInnen und betreuen im Jahr 2023 Landesweit 2265 Kinder im Bereich Kleinkindertagesstätten, Nachmittags - und Sommerbetreuung. Zudem ermöglichen wir durch unseren Dienst der Kinderbetreuung vielen Familien die Möglichkeit einer bezahlten Arbeit nachzugehen. Wir unterstützen die Work-Life-Balance.

Demokratische und inklusive Governance, Umsetzung von Multi-Stakeholder-Governance-Modellen (Stakeholder Engagement) ist Steigerung der Anzahl an Frauen/Jugendlichen/sonstigen Kategorien in Entscheidungsorganen (% Frauen/Jugendliche/sonstige Kategorien in Spitzenpositionen von Entscheidungsorganen, gemessen an der Gesamtzahl der Mitglieder):

In unseren Entscheidungsorganen sitzen 100% Frauen. Unsere Mitglieder sind ausschließlich Frauen und der Verwaltungsrat ist ebenso ausschließlich mit Frauen besetzt. Die Führungspositionen wie Bereichsleitung haben Frauen inne.

Partizipation und Inklusion der Beschäftigten, Einbeziehung der Beschäftigten, Berufliche Entwicklung der Beschäftigten ist Steigerung des Wohlbefindens der Beschäftigten oder Reduzierung überqualifizierter Beschäftigter (% der Beschäftigten mit einem höheren Bildungsniveau als unter den übrigen Beschäftigten, welche denselben Beruf ausüben):

Unseren MitarbeiterInnen geben wir die Möglichkeit durch Gespräche, Sitzungen und den institutionalisierten fortlaufenden Verbesserungsprozess (über unser Intranet) sich einzubringen und ihre Wünsche und Bedürfnisse mitzuteilen. Wir bieten Inhouse-Schulungen und Beratung durch unsere PädagogInnen an, sowie externe Schulungen und Weiterbildungsmaßnahmen.

Beschäftigungsresilienz/Krisenfestigkeit der Beschäftigung, Fähigkeit zur Schaffung von Beschäftigung, Fähigkeit zur Erhaltung von Beschäftigung ist Steigerung der Beschäftigung unter den 20- bis 64-Jährigen im Bezugsgebiet oder % des Übergangs von instabilen zu stabilen Arbeitsverhältnissen im Laufe eines Jahres /% der Beschäftigten in instabilen Arbeitsverhältnissen (befristete MitarbeiterInnen) zum Zeitpunkt t0, die ein Jahr später ein stabiles Arbeitverhältnis haben (unbefristet), gemessen an der Gesamtzahl der befristet Beschäftigten zu t0:

Wir haben im Jahr 2023 weitere 14 Umwandlungen von befristeten auf unbefristete Arbeitsverhältnisse getätigt. Wir haben derzeit 67% aller Beschäftigten in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis.

Veränderungen für direkte und indirekte Empfänger, Wohlbefinden benachteiligter Beschäftigter ist Reduzierung der Benachteiligung und persönliche Entwicklung der benachteiligten Personen:

nicht vorhanden

Veränderungen für direkte und indirekte Empfänger, Verbesserung/Erhaltung der Lebensqualität (direkte Empfänger/NutzerInnen) ist Steigerung des Wohlbefindens der NutzerInnen oder Steigerung des % jener Personen, die mit ihrer Lebensqualität zufrieden sind (Zufriedenheit mit dem eigenen Leben: Prozentsatz der über 14-Jährigen, die eine Punktezah zwischen 8 und 10 angegeben haben, gemessen an der Gesamtheit aller über 14-Jährigen) :

Bei uns werden benachteiligte Kinder und Kinder mit besonderen Bedürfnissen betreut. Dazu arbeiten wir eng mit der Bezirksgemeinschaft und weiteren öffentlichen Sozialdiensten zusammen. Unser Motto lautet:

Bei uns findet jedes Kind seinen Platz!!!

Veränderungen für direkte und indirekte Empfänger, Verbesserung der Lebensqualität (Angehörige) ist Reduzierung des Asymmetrie-Index Familienarbeit (Zeit, die 25- bis 44-jährige Frauen der Familienarbeit/Hausarbeit widmen, gemessen an der Gesamtzeit 100, die beide Partner für Familienarbeit/Hausarbeit aufbringen):

Durch unseren Dienst der Kinderbetreuung (z.B. in den Kleinkindertagesstätten) ermöglichen wir besonders Frauen ihrer beruflichen Arbeit nachzugehen und gleichen somit etwas den Asymmetrie - Index Familienarbeit aus.

Qualität und Verfügbarkeit von Leistungen, Verfügbarkeit des Angebots, Qualität und Wirksamkeit der Leistungen ist Aufbau eines integrierten Angebotssystems:

Eines unserer strategischen Ziele ist: Schaffung von attraktiven, flexiblen und pädagogisch wertvollen Betreuungsangeboten.

Unsere Angebote und Dienstleistungen liegen pädagogische Konzepte zugrunde. Wir bieten unsere Leistungen über folgende Kanäle unseren Kunden an: Informationsblätter, Informationsveranstaltungen, persönliche Gespräche und über unsere interaktive Webseite. Wir ermöglichen eine digitale Anfrage und Anmeldung zu unseren Diensten. Besonders die jüngere Generation Eltern nutzt dieses digitale Medium, welches zeitgemäß und zeitsparend ist. Wir führen jährlich Kundenzufriedenheitsmessungen. Wir erfahren dadurch, dass unsere Kunden mit unseren Leistungen (Qualität/Professionalität, Erreichbarkeit, Flexibilität) sehr zufrieden sind. Dies zeigt sich auch darin, dass wir laufend eine Steigerung der Anzahl an betreuten Kinder haben und dies verteilt auf das gesamte Land Südtirol.

Beziehungen zur Bevölkerung und Entwicklung im Einzugsgebiet, Aktivierung von Community-Building-Prozessen ist Steigerung der sozialen Partizipation (% der über 14-Jährigen, die sich in den vergangenen 12 Monaten mindestens einmal sozial beteiligt haben, gemessen an der Gesamtheit aller über 14-Jährigen):

Eines unserer Angebote ist die Sommerbetreuung für Vorschul- und Grundschulkinder. Hier bieten wir Jugendlichen Sommerpraktika unter der Leitung von unseren qualifizierten BetreuerInnen. Wir bieten Jugendlichen somit die Möglichkeit sich sozial zu engagieren und sich um Mitmenschen zu kümmern.

Jährlich erstellen wir einen Tätigkeitsbericht, welcher der Bevölkerung über unsere Webseite zugänglich ist. Zudem müssen wir erhaltene öffentliche Beiträge veröffentlichen.

Indirekt bieten wir durch die Kinderbetreuung, Unternehmen und deren MitarbeiterInnen einen für sie wertvollen Dienst an, z.B. auch durch die Führung von Betriebskindertagesstätten und fördern somit die Entwicklung des Einzugsgebietes.

Beziehungen zur Bevölkerung und Entwicklung im Einzugsgebiet, Transparenz gegenüber der Bevölkerung ist Steigerung des allgemeinen Vertrauens (% der über 14-Jährigen, die andere Menschen im Allgemeinen für vertrauenswürdig halten, gemessen

an der Gesamtheit aller über 14-Jährigen):

nicht vorhanden

Beziehungen zur Bevölkerung und Entwicklung im Einzugsgebiet, Entwicklung und Förderung des Einzugsgebiets ist Steigerung der Konsistenz des historischen städtischen Gefüges (% der Gebäude in ausgezeichnetem oder gutem Zustand, gemessen an der Gesamtheit aller vor 1919 errichteten Wohngebäude) oder Reduzierung der Unzufriedenheit mit der Landschaft des Wohnortes (% der über 14-Jährigen, laut denen die Landschaft des Wohnortes augenscheinlich in schlechtem Zustand ist, gemessen an der Gesamtheit aller über 14-Jährigen):

nicht vorhanden

Entwicklung des Unternehmertums und innovativer Prozesse, Kreativität und Innovation ist Steigerung der Innovation an Produkten/Diensten im Produktionssystem (% der Unternehmen, die über einen Dreijahreszeitraum Innovationen an Produkten/Diensten eingeführt haben, gemessen an der Gesamtheit aller Unternehmen mit mindestens 10 MitarbeiterInnen):

nicht vorhanden

Entwicklung des Unternehmertums und innovativer Prozesse, Trend zum Unternehmertum ist Steigerung der Inzidenz wissenschaftlicher Berufe (% der Beschäftigten mit Universitätsabschluss (Isced 5, 6, 7 und 8) in wissenschaftlich-technischen Berufen (Isco 2-3), gemessen an der Gesamtheit aller Beschäftigten):

nicht vorhanden

Auswirkungen auf die Politik, Einsparungen für die Öff. Verwaltung ist Steigerung der Umlagerung öffentlicher Ressourcen:

☞ Wir bieten einen wertvollen Dienst für die gesamte Gesellschaft. Durch unser Angebot ermöglichen wir eine Wertschöpfung im Lande, da Eltern ihrer bezahlten Arbeitsleistung nachgehen können.

☞ Wir stehen für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

☞ Unsere Einrichtungen sind Orte der Begegnung, des ganzheitlichen Lernens, der Wertschätzung und der Vielfalt.

☞ Wir begleiten die Kinder in ihrer Entwicklung und verstehen sie als aktive Partner und Mitgestalter.

☞ Wir erleben Eltern als wichtige Kooperationspartner innerhalb unserer pädagogischen Arbeit.

☞ In unseren Einrichtungen tragen pädagogisch qualifizierte Fachkräfte die Verantwortung für die ihnen anvertrauten Kinder.

Auswirkungen auf die Politik, Beziehungen zu öffentlichen Einrichtungen ist Erweiterung und Stabilisierung der kooperativen Programmierungs- und Planungsprozesse (co-programmazione und co-progettazione):

Gemeinsam mit den zuständigen Verantwortlichen der öffentlichen Verwaltung z.B. auch mit GemeindereferentInnen, erarbeiten wir Betreuungsangebote, tauschen uns über die gesellschaftlichen Bedürfnisse aus. Daraus entstehen dann Projekte, welche anteilig von öffentlichen Einrichtungen mitfinanziert werden.

Ökologische Nachhaltigkeit, Schutz und Erhaltung der Umwelt ist Steigerung der Entsorgung von Siedlungsabfällen in Deponien (% der in Deponien entsorgten

Siedlungsabfälle, gemessen an der Gesamtheit der gesammelten Siedlungsabfälle):
nicht vorhanden

Ökologische Nachhaltigkeit, Förderung verantwortungsbewussten und umweltfreundlichen Verhaltens ist Steigerung der Zufriedenheit mit der Umweltsituation (% der über 14-Jährigen, die mit der Umweltsituation (Luft, Wasser, Lärm) sehr oder relativ zufrieden sind, gemessen an der Gesamtheit aller über 14-Jährigen):
nicht vorhanden

Technologische Entwicklung, Einsatz von ICT (Informations- und Kommunikationstechnologien), Kompetenzen im Bereich ICT ist Steigerung der Wirksamkeit und Effizienz des Systems mithilfe neuer Technologien:

Wir haben auch im Jahr 2023 wieder sehr viel in ICT investiert - Ausbau des Intranets und Ausbau der Social Medias als Interaktive Plattform zu unseren Kunden. Durch die Digitalisierung konnten wir Zeit von verwaltungstechnischen Aufgaben seitens unserer BetreuerInnen einsparen, welche sie nun optimaler für die Betreuung nutzen können. Zudem wurde die Kommunikation zu unseren Außenstellen/Betriebsstätten optimiert.

Output

Durch unsere Dienstleistungen bieten wir Kindern zeitweilig ein harmonisches, sicheres und interessantes Umfeld. Wir sind Dienstleister im Bereich Work-Life-Balance und schaffen attraktive, flexible und pädagogisch wertvolle Betreuungsangebote. Zudem tragen wir zur Wertschöpfung des Landes bei, dies indirekt und direkt dadurch, dass wir 118 MitarbeiterInnen ganzjährig beschäftigen und in Sommermonaten ca. 160 MitarbeiterInnen zusätzlich. Wir betreuen 581 Kinder ganzjährig und im Sommer 2023 weitere 1.631 Kinder.

Empfängertypen (Sozialgenossenschaften des Typs A)

Bezeichnung des Dienstes: Betreuung von Kindern mit Beeinträchtigung

Inanspruchnahme des Dienstes in Tagen : 1271

Art interner Tätigkeiten des Dienstes: Kinderbetreuung durch qualifizierte Betreuer und Pädagogen

Gesamtanzahl	NutzerInnen-Kategorie
31	Minderjährige
0	Senioren
0	Leichte Beeinträchtigung (E)
0	Mäßige Beeinträchtigung (D)
0	Schwere Beeinträchtigung (C)
0	Vollinvalidität (B)
0	Sehr schwere Beeinträchtigung (A)

Art externer Tätigkeiten (Treffen/Veranstaltungen zusammen mit der lokalen Bevölkerung)

Anzahl externer Tätigkeiten: 17

Art externer Tätigkeiten: Spiele auf Rädern - Kinderbetreuung bei Veranstaltungen

Weitere Empfängertypen, die nicht in der obigen Auflistung vorkommen

Gewerbliche Strukturen - Tourismusvereine - Vereine

Outcome für direkte und indirekte Empfänger und Stakeholder

👥 Direkte Empfänger: den Kindern / Betreuten bieten wir ein harmonisches, sicheres und interessantes Umfeld!!!

👥 Direkte Empfänger: die Eltern unterstützen wir in ihrer Work-Life-Balance!!!

👥 Indirekter Stakeholder - Gesellschaft: Generierung von Wertschöpfung durch berufliche Arbeitsleistung der Frauen!!!

Organisations-, Management- und Qualitätszertifikate (falls vorhanden)

Wir pflegen seit Jahren ein Qualitätsmanagement und sind nach der ISO Norm 9001:2015 zertifiziert.

Im Jahr 2023 sind 7 Beschwerden eingegangen, welche für alle Beteiligten zufriedenstellend gelöst wurden.

Erläuterung des Verwirklichungsgrades der festgesetzten Managementziele, allfällige für die Verwirklichung (oder mangelnde Verwirklichung) der festgesetzten Ziele relevante Faktoren beschreiben

👥 Managementziele:

Führender Dienstleister im Raum Südtirol im Bereich Work-Life-Balance - ganzjährig 581 betreute Kinder und in den Sommermonaten 1.631 Kinder; wir bieten unsere Dienste flächendeckend in Südtirol an - wir haben Netzwerkarbeit geleistet um mit öffentlichen Einrichtungen (Gemeinden und Provinz) weitere Projekte in Südtirol anbieten zu können; ein weiterer relevanter Faktor ist, dass wir MitarbeiterInnen halten und zusätzlich aufnehmen konnten - das Ziel hat einen hohen Verwirklichungsgrad.

Ergebnisse:

Kleinkindertagesstätten – 18 Einrichtungen (+ 1 zum Vorjahr)

Nachmittagsbetreuung - 6 Einrichtungen

Sommerbetreuung – 20 Einrichtungen

Spiele auf Räder: 17 Veranstaltungen

Schaffung von attraktiven, flexiblen und pädagogisch wertvollen Betreuungsangebote

- ein relevanter Faktor dieses Ziel zu erreichen ist die Erarbeitung von pädagogischen Konzepten - dieses Ziel konnte im hohen Maße erreicht werden auch durch den Einsatz unserer kompetenten PädagogInnen in der Konzepterstellung und gemeinsamen Umsetzung mit unseren erfahrenen und qualifizierten BetreuerInnen

Unternehmensfestigung - sicheren Arbeitsplatz - Investitionen in IT, Arbeitssicherheit,

Weiterbildung, Überwachung der Kosten und Liquidität, sowie fortlaufende Optimierung sind relevante Faktoren zur Zielerreichung; das Ziel konnte erreicht werden (solide Finanz und Kapitallsituation, Mitarbeiteranzahl erhöht, weiter Optimierungen umgesetzt).

Elemente/Faktoren, welche die Verwirklichung der institutionellen Zwecke kompromittieren könnten und Verfahren zur Vermeidung solcher Situationen

Co-Finanzierung von Projekten Bereich Nachmittags- und Sommerbetreuung seitens öffentlicher Hand:

Geänderte Vorgaben / Abrechnungsrichtlinien seitens der öffentlichen Hand. Wir haben zunehmend Schwierigkeiten in der Abstimmung mit der öffentlichen Hand bezüglich Abrechnung unserer Projekte bzw. mangelnde klare Angaben von "Beitragswürdigen Kosten".

Wir sind in direktem Kontakt mit den zuständigen Ämtern um eine beidseitig akzeptable Richtlinie für den Abrechnungsmodus zu vereinbaren.

Steigende Kosten und teils gleichbleibende Tarife für die Kinderbetreuung:

auch wir als Sozialgenossenschaft spüren die Inflation bzw. allgemein die steigenden Kosten (z.B. Energie, Verpflegung...). Wir überwachen diese laufend und verzichten auch auf nicht "kostendeckende" Projekte.

Fachkräftemangel:

auch wir als Sozialgenossenschaft haben es nicht leicht Fachkräfte zu finden (im Besonderen mit der gesetzlich geforderten Ausbildung als Kinderbetreuerin). Wir pflegen guten Umgang mit unseren bestehenden MitarbeiterInnen, um diese langfristig zu halten.

7. WIRTSCHAFTLICH-FINANZIELLE SITUATION

Herkunft der wirtschaftlichen Ressourcen mit getrennter Angabe öffentlicher und privater Einnahmen

Umsatzerlöse:

	2023	2022	2021
Private Beiträge	4.770,00 €	3.611,00 €	874,00 €
Umsatzerlöse von öffentlichen Körperschaften für die Führung von sozialen, sozio-sanitären und erzieherischen Diensten	1.923.853,00 €	1.674.712,00 €	1.463.729,00 €
Öffentliche Beiträge	1.416.419,00 €	1.125.190,00 €	1.307.374,00 €
Umsatzerlöse von öffentlichen Körperschaften für die Führung sonstiger Dienste (Instandhaltung von Grünanlagen, Reinigung...)	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Umsatzerlöse von privaten Bürgern	1.380.884,00 €	1.226.219,00 €	919.064,00 €
Umsatzerlöse von privaten Unternehmen	200.281,00 €	169.485,00 €	114.131,00 €
Umsatzerlöse von privaten Non-Profit Organisationen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Erlöse	14.771,00 €	16.189,00 €	15.951,00 €
Umsatzerlöse von Konsortien und/oder sonstigen Genossenschaften	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Eigenkapital:

	2023	2022	2021
Gezeichnetes Kapital	1.750,00 €	1.750,00 €	1.750,00 €
Summe Rücklagen	1.434.523,00 €	1.706.646,00 €	1.761.962,00 €
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-124.811,00 €	-273.441,00 €	-55.316,00 €
Summe Eigenkapital	1.310.144,00 €	1.434.955,00 €	1.708.396,00 €

Gewinn- und Verlustrechnung:

	2023	2022	2021
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-124.811,00 €	-273.441,00 €	-55.316,00 €
Etwaige Rückvergütungen an Mitglieder aus der Gewinn- und Verlustrechnung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Betriebserfolg (A-B EU-Bilanz)	-123.652,00 €	-276.090,00 €	-58.456,00 €

Zusammensetzung des gezeichneten Kapitals:

Gezeichnetes Kapital	2023	2022	2021
Gezeichnetes Kapital von Nutznießern (Mitglieder)	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gezeichnetes Kapital von arbeitenden Mitgliedern	1.250,00 €	1.250,00 €	1.250,00 €
Gezeichnetes Kapital von freiwilligen Mitgliedern	500,00 €	500,00 €	500,00 €
Gezeichnetes Kapital von juristischen Personen (Mitglieder)	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Von unterstützenden Mitgliedern/Fördermitgliedern gezeichnetes Kapital	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Zusammensetzung der unterstützenden Mitglieder	2023
Sozialgenossenschaften	0,00 €
Ehrenamtliche Vereine	0,00 €

Gesamtleistung:

	2023	2022	2021
Produktionswert (Posten Gesamt A. der EU-Bilanz)	4.962.392,00 €	4.215.407,00 €	3.820.850,00 €

Personalaufwand:

	2023	2022	2021
Summe Personalaufwand (Position B.9 der Gewinn- und Verlustrechnung der EU-Bilanz)	3.664.437,00 €	3.133.678,00 €	2.803.725,00 €
Personalaufwand, welcher in der Position B.7 der Gewinn- und Verlustrechnung der EU-Bilanz enthalten ist	843.075,00 €	735.198,00 €	597.366,00 €
Anteil Personalaufwand zur Gesamtleistung	91,00 %	92,00 %	89,00 %

Fähigkeit zur Diversifizierung der Auftraggeber

Herkunft der Einnahmen 2023:

2023	Öffentliche Körperschaften	Private Organisationen	Gesamt
Verkauf von Gütern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Erbringung von Dienstleistungen	3.340.272,00 €	1.581.164,00 €	4.921.436,00 €
Verarbeitung durch Dritte	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Teilnahmegebühren/Tarifeinnahmen durch KlientInnen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Erlöse	0,00 €	14.099,00 €	14.099,00 €
Beiträge und Spenden	671,00 €	4.770,00 €	5.441,00 €
Zuschüsse/Subventionen und Einnahmen aus Programmierung/Planung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstiges	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Mit untenstehender Tabelle kann fakultativ eine Aufteilung der Einnahmen nach Tätigkeitsfeldern erfolgen:

2023	Öffentliche Körperschaften	Private Organisationen	Gesamt
Soziale Betreuungsdienste	3.340.272,00 €	1.581.164,00 €	4.921.436,00 €
Erzieherische Dienste	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sanitäre Dienste	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sozio-sanitäre Dienste	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Andere Dienste	0,00 €	14.099,00 €	14.099,00 €
Beiträge	671,00 €	4.770,00 €	5.441,00 €

Inzidenz öffentlicher/privater Einnahmequellen auf die Gesamtleistung 2023:

	2023	
Inzidenz öffentlicher Einnahmequellen	3.340.943,00 €	68,00 %
Inzidenz privater Einnahmequellen	1.600.033,00 €	32,00 %

Spezifische Informationen zu Spendensammlungen/fundraising/crowdfunding (falls vorgesehen)

Förderung von Initiativen zur Mittelbeschaffung durch Spendensammlungen:

Mitteilung an Eltern hinsichtlich der Möglichkeit uns die 5 Promille ihrer Steuerklärung zu zuweisen.

Allgemeine und spezifische Zwecke der Spendensammlungen im Bezugszeitraum, verwendete Instrumente zur Information der Öffentlichkeit bzw. Informationskampagnen über die gesammelten Spenden und deren Einsatz

Es werden keine Spendensammlungen für spezifische Zwecke durchgeführt.

Meldungen der Verwaltungsratsmitglieder betreffend allfälliger Schwachpunkte im Management und Erläuterung der entsprechenden Gegenmaßnahmen

Angeben, falls vorhanden:

Der Verwaltungsrat erstellt jährlich das Management review (Unternehmensbewertung), welches für die ISO 9001 Zertifiziert gefordert ist und erkennt dadurch Schwachstellen, für welche dann entsprechende Gegenmaßnahmen definiert werden. Zudem wird seitens der Obfrau dem Verwaltungsrat ein Report aus dem Controlling präsentiert und sofern nötig, werden Korrekturmaßnahmen vorgeschlagen, diskutiert und entschieden. Weiters erhalten wir seitens dem Rechnungsrevisor alle 2 Jahre einen Bericht seiner Revision, aus welchen bei erkannten Schwachstellen Gegenmaßnahmen abgeleitet werden.

8. SONSTIGE NICHTFINANZIELLE INFORMATIONEN

Für die Abfassung der Sozialbilanz relevante Rechtsstreitigkeiten/anhängige Streitfälle/Verfahren/Strafbescheide

Die Sozialgenossenschaft "Die Kinderfreunde Südtirol" haben derzeit keine relevanten Rechtsstreitigkeiten / anhängige Streitfälle / Verfahren / Strafbescheide.

Weitere Aspekte sozialer Natur, Gleichberechtigung der Geschlechter, Wahrung der Menschenrechte, Bekämpfung der Korruption etc.

Wir orientieren uns an den Rechten der Kinder, die in der UNO-Kinderrechtskonvention verankert sind.

Unser Leitsatz "Bei uns findet jedes Kind seinen Platz" macht deutlich, dass wir offen sind für verschiedene Lebensweisen und Kulturen und uns zum Wertpluralismus unserer Gesellschaft bekennen. Wir treten für die Chancengleichheit aller Kinder ein.

Diese Rechte der Kinder stellen maßgeblich die Richtlinie unseres ethischen Auftrages und dementsprechend unseres pädagogischen Handelns dar. Somit schaffen wir bestmögliche Bedingungen für die Kinder während ihres Aufenthaltes in unseren Einrichtungen.

Informationen zu den Versammlungen der mit der Verwaltung und Genehmigung der Bilanz betrauten Organe, Anzahl der TeilnehmerInnen

Der Verwaltungsrat hat am 29.03.2024 in seiner 67. Verwaltungsratssitzung die Bilanz besprochen und einstimmig beschlossen, diese der Gesellschafterversammlung vorzulegen, mit dem Vorschlag sie so zu genehmigen. Es waren alle Verwaltungsratsmitglieder anwesend. Zudem hat der Verwaltungsrat die Obfrau beauftragt die Sozialbilanz der Sozialgenossenschaft zu erstellen.

In der Gesellschafterversammlung der Sozialgenossenschaft am 24.04.2024 wurde die Bilanz zum 31.12.2023 und die Sozialbilanz für das Jahr 2023 genehmigt.

In den Versammlungen behandelte, relevante Themen und getroffene Entscheidungen

Die relevanten Themen waren: die Bilanzgenehmigung, die Genehmigung der Sozialbilanz, der Rückblick auf das abgelaufene Jahr und die Vorschau auf das laufende Jahr.

Die Genossenschaft/das Sozialunternehmen hat das Organisationsmodell lt. Ges. 231/2001 eingeführt?

Nein

Die Genossenschaft/das Sozialunternehmen hat die Legalitätsbewertung erhalten?

Nein

Die Genossenschaft/das Sozialunternehmen hat Qualitätszertifizierungen für die Dienstleistungen/Produkte/Prozesse erhalten?

Ja

9. ÜBERWACHUNG DER SOZIALBILANZ DURCH DAS KONTROLLORGAN (Methoden zur Durchführung der Ergebnisse)

Der Bericht des Kontrollorgans, der einen wesentlichen Bestandteil der Sozialbilanz selbst bildet, muss der Überwachung der einzelnen unten angeführten Punkte und den entsprechenden Ergebnissen Rechnung tragen.

Hinweis für SOZIALGENOSSENSCHAFTEN (UND IM ALLGEMEINEN FÜR GENOSSENSCHAFTEN): Es wird darauf hingewiesen, dass Art. 6 - Absatz 8 – lit. a) des Ministerialdekretes vom 04.07.2019 "Leitlinien zur Erstellung der Sozialbilanz für Körperschaften des dritten Sektors") – die Befreiung für Sozialgenossenschaften von den Bestimmungen des Art. 10 des GvD Nr. 112/2017 vorsieht, da sie in Bezug auf das interne Kontrollorgan und dessen Überwachungstätigkeit als genossenschaftliche Körperschaft der genossenschaftsspezifischen Gesetzgebung unterworfen sind.

Diesbezüglich betont die Vorschrift des Ministerialdekretes vom 04.07.2019 die bereits vom Ministerium für Arbeit und Sozialpolitik ausgesprochene Orientierung (Prot. 2491 vom 22.02.2018 und darauffolgende Anmerkung/"nota" vom 31.01.2019), welche die Bestimmungen des Artikels 10 des GvD Nr. 112/2017 in Bezug auf das interne Kontrollorgan als nicht anwendbar für Sozialgenossenschaften ansieht, mit der Folge, dass in Genossenschaften das Kontrollorgan nicht verpflichtet ist, die Sozialbilanz zu überwachen.

b) für andere Körperschaften des dritten Sektors, die nicht zu den Sozialunternehmen/Sozialgenossenschaften gehören: Einhaltung der sozialen Zielsetzung unter besonderer Berücksichtigung der Bestimmungen von GvD Nr. 117/2017 betreffend: (Art. 5, 6, 7 und 8)

- Zusätzlich zur gemeinnützigen Zielsetzung der Organisation muss die ausgeübte Tätigkeit (bzw. die verschiedenen ausgeübten Tätigkeiten) zu den Tätigkeiten im allgemeinen Interesse lt. Art. 5, Absatz 1 des GvD 117/2017 zählen. Weitere ausgeübte Tätigkeiten müssen im Sinne des Art. 6 sekundär und instrumentell zu der im allgemeinen Interesse ausgeübten Haupttätigkeit sein.
- Bei der jährlichen Mittelbeschaffung und Spendensammlung muss die Einhaltung der Grundsätze der Wahrheitsgetreue, Transparenz und Korrektheit gegenüber Unterstützer und Öffentlichkeit gemäß Art. 7, Absatz 2 gewährleistet sein;
- Das Fehlen von Gewinnabsichten; dies beinhaltet gemäß Art. 8, Abs. 1 und 2 die Verwendung des Vermögens in all seinen Teilen (Einnahmen, Rendite, Erlöse, Einkünfte jeglicher Art) für die im Statut vorgesehenen Tätigkeiten im allgemeinen Interesse;
- Einhaltung des Verbots der direkten und indirekten Gewinnausschüttung, der Ausschüttung von Verwaltungsüberschüssen, Fonds und Rücklagen an Gründer, Mitglieder, Beschäftigte und MitarbeiterInnen, Verwaltungsratsmitglieder und sonstige Mitglieder der Gesellschaftsorgane unter Berücksichtigung von Art. 8, Absatz 3, lit. a) bis e).

Bericht des Kontrollorgans